

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Ellen Haußdörfer (SPD)

vom 22. Juni 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. Juni 2022)

zum Thema:

**Geplanter Schulstandort Kalker Straße/Chorweiler Straße in Berlin
Altglienicke**

und **Antwort** vom 13. Juli 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 14. Juli 2022)

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

Frau Abgeordnete Ellen Haußdörfer (SPD)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/12347
vom 22. Juni 2022
über Geplanter Schulstandort Kalker Straße/Chorweiler Straße in Berlin Altglienicke

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Gemäß § 109 Schulgesetz für das Land Berlin obliegt es den bezirklichen Schulträgern, die äußeren Rahmenbedingungen für das Lehren und Lernen in der Schule zu schaffen. Dies beinhaltet den Bau, die Ausstattung und die Unterhaltung der Schulstandorte sowie die Einrichtung von Klassen.

Die Schriftliche Anfrage betrifft zum Teil Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher den Bezirk Treptow-Köpenick um Stellungnahme zu den Fragen 8, 9 und 10 gebeten, die bei der nachfolgenden Beantwortung berücksichtigt ist.

1. Welchen zeitlichen Ablauf sieht die aktuelle Planung für diese dringend benötigte Oberschule vor, wann kann mit dem Abschluss des Baus und der Eröffnung der Schule gerechnet werden?

5. Wann erfolgt die Ausschreibung der einzelnen Leistungen wie Planung und Bauleistungen?

Zu 1. und 5.: Die Erweiterte Vorplanungsunterlage für die Typen der Holz-Compartment-Grundschule und der Holz-Compartment-Integrierten-Sekundarschule sowie der Sporthallen der Tranche Va der Berliner Schulbauoffensive werden derzeit durch die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen geprüft. Mit vorliegender Genehmigung wird die Ausschreibung für einen Generalunternehmer ausgelöst. Im Anschluss an die Vergabe wird die Standortplanung initiiert.

2. Wie wird aufgrund des relativ kleinen Geländes gewährleistet, dass die räumliche Schulinfrastruktur (Pausenhof, Turnhalle, Mensa, Unterrichtsräume etc.) in geeigneter Größe Platz findet und welche Kennzahlen weisen diese auf?

6. Wie viele Parkplätze sind auf dem Gelände geplant?

7. Wie werden die Anwohner*innen von der geplanten Baumaßnahme informiert und können sich diese noch in den Planungsprozess einbringen?

Zu 2., 6. und 7.: Die abgefragten Details können erst im Rahmen der Standortplanung beantwortet werden. Hierzu liegen aktuell noch keine Kenntnisse vor.

3. Welche Schulform ist an diesem Standort geplant und mit welchen Gesamtkosten wird gerechnet?

4. Wie viele Schülerinnen und Schüler soll die Schule aufnehmen können und wie viele Klassenzüge sind geplant?

Zu 3. und 4.: In der Kalker Straße/Chorweiler Straße ist eine 4-zügige Integrierte Sekundarschule mit gymnasialer Oberstufe geplant, in der nach aktuellem Kenntnisstand bis zu 625 Schülerinnen und Schüler beschult werden können.

Die vorläufigen Kosten können erst nach Genehmigung der Typen-Energieversorgungsunternehmen beziffert werden.

8. Wie viele Schülerinnen und Schüler, die eine Oberschule besuchen, wohnen im Ortsteil Altglienicke? Bitte um Aufschlüsselung seit dem Schuljahr 2017/ 2018.

Zu 8.: „Das Schul- und Sportamt führt keine Schülerakten, daher liegen dazu hier keine Daten vor. Die Bildungsstatistik der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie weist Schülerzahlen nicht nach Bezirksregion aus. Im Rahmen einer kurzfristigen Sonderauswertung für das Schuljahr 2022/2023 wurde ermittelt, dass sich 293 Schülerinnen und Schüler aus Altglienicke für das Übergangsverfahren in die Sekundarstufe I angemeldet haben.“

9. Wie vielen Altglienicker Schülerinnen und Schülern wurde ein Schulplatz außerhalb des Bezirkes angeboten?

Zu 9.: „Das Schul- und Sportamt hat 33 Schülerinnen und Schülern aus Altglienicke, die im Erst-, Zweit- und Drittwunschverfahren nicht berücksichtigt werden konnten, einen Schulplatz außerhalb des Bezirks angeboten.“

10. Wie viele Plätze an Oberschulen stehen in Altglienicke zur Vergabe an welchen Standorten zur Verfügung? Bitte um Aufschlüsselung der Platzentwicklung seit dem Schuljahr 2017/ 2018.

Zu 10.: „Die Schulplätze an den weiterführenden Schulen werden nicht regional zur Verfügung gestellt. Wohnortkinder werden im Aufnahmeverfahren erst im Zweit- und Drittwunsch berücksichtigt. Da nicht alle Bezirksregionen über weiterführende Schulen verfügen, ist das Anne-Frank-Gymnasium der einzige Standort in Altglienicke. Der nachfolgenden Tabelle kann die Anzahl neu eingerichteter Klassen seit dem Schuljahr 2017/2018 entnommen werden.“

Schuljahr	neu eingerichtete Klassen
2017/2018	4 Klassen
2018/2019	5 Klassen
2019/2020	5 Klassen
2020/2021	5 Klassen
2021/2022	5 Klassen
2022/2023	6 Klassen

Berlin, den 13. Juli 2022

In Vertretung
 Alexander Slotty
 Senatsverwaltung für Bildung,
 Jugend und Familie